

**Anlage 2 zur Beschlussvorlage BV/483/2010 „Satzung über den Ersatz der durch den Einsatz der Feuerwehr Eberswalde entstandenen Kosten Feuerwehrkostenersatzsatzung“**

zur FA-Sitzung am 14.04.2011

zur AKSI-Sitzung am 19.04.2011

zur HA-Sitzung am 20.04.2011

zur StVV-Sitzung am 28.04.2011

---

**Kalkulation der Kostenersatztarife zur Feuerwehrkostenersatzsatzung**

**1. Stundensätze Personal**

Die Berechnung der Personalkosten erfolgt prinzipiell auf der Division der Personalkosten eines Jahres durch die geleistete Arbeitszeit eines Jahres.

Hierzu werden im Sinne einer sinnvollen Abstufung der verschiedenen Aufgaben und Besoldungshöhen bzw. unterschiedlicher Jahresarbeitszeit Gruppen gebildet, die einsatzmäßig von Relevanz sind und eine vernünftige Berechnungsgrundlage für die Personalkosten bilden.

Die Ausgangsdaten der Berechnung entstammen der Mitteilung des Hauptamtes über die Personalkosten der Mitarbeiter. In diesen Zahlen sind die Bruttolöhne und die Umlagen an den Kommunalen Versorgungsverband enthalten. Nicht enthalten sind Kosten für den Arbeitsplatz und Weiterbildungskosten.

**1.1 Stundensätze mittlerer feuerwehrtechnischer Dienst**

Bei diesen Mitarbeitern handelt es sich um Beamte mit der Amtsbezeichnung Brand-, Brandober- und Hauptbrandmeister. Diese Beamten sind i.d.R. als Einsatzkraft, Trupp- oder Fahrzeugführer im Schichtdienst eingesetzt. Die Hauptbrandmeister sind darüber hinaus vertretungsweise als Einsatzleiter bzw. Wachabteilungsleiter eingesetzt.

**Berechnung des Stundensatzes für 2009**

Es ergaben sich insgesamt Personalkosten für 28 zu berücksichtigende Mitarbeiter in Höhe von

1.366.878,63 €

Tätigkeit der Querschnittsämter, Tätigkeiten des Leiters der Feuerwehr, des Sekretariats und des Amtsleiters, Kosten für Arbeitsbekleidung, Weiterbildung usw. werden mit einem Zuschlag von 10 % erfasst. Es ergibt sich daher ein Betrag von  $1.366.878,63 \text{ €} \times 1,10 = 1.503.566,49 \text{ €}$

Die Beamten leisteten eine Jahresarbeitszeit von durchschnittlich 2202 Jahresstunden (121,75 Schichten - 20 Schichten Urlaub - 10 Schichten für Krankheit und Fortbildung).

Es ergibt sich somit ein Stundensatz für das Jahr 2009 von

$1.503.566,49 \text{ €} / 2202 \text{ h} / 28 \text{ Mitarbeiter} = 24,39 \text{ €/h}$

#### Berechnung des Stundensatzes für 2010/2011

Da zum 01. März 2010 eine Besoldungserhöhung um 1,2 % erfolgte, kann der Stundensatz wie folgt ermittelt werden:

$$24,39 \text{ €} \times 1,012 = 24,68 \text{ €}$$

**Ergebnis: 25,- €/h**

#### **1.2 Stundensätze gehobener feuerwehrtechnischer Dienst - Wachabteilungsleiter -**

Bei diesen Mitarbeitern handelt es sich um die Schichtführer der Wachabteilungen mit den Amtsbezeichnungen Brandoberinspektor und Brandamtmann. Diese Mitarbeiter werden als Zugführer und als Einsatzleiter im Schichtdienst eingesetzt.

#### Berechnung des Stundensatzes für 2009

Im Jahre 2009 waren im gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst auf der Wachabteilungsleiterebene 3 Mitarbeiter im Dienst. Es ergab sich insgesamt eine Lohnsumme inklusive Arbeitgeberanteilen von

$$171.303,15 \text{ €}$$

Tätigkeit der Querschnittsämter, Tätigkeit des Leiters der Feuerwehr, des Sekretariats und des Amtsleiters, Kosten für Arbeitsbekleidung, Weiterbildung usw. werden mit einem Zuschlag von 10 % erfasst. Es ergibt sich daher ein Betrag von  $171.303,15 \text{ €} \times 1,10 = 188.433,47 \text{ €}$

Die Beamten leisteten eine Jahresarbeitszeit von durchschnittlich 2202 Jahresstunden (121,75 Schichten - 20 Schichten Urlaub - 10 Schichten für Krankheit und Fortbildung).

Es ergibt sich somit ein Stundensatz für das Jahr 2009 von

$$188.433,47 \text{ €} / 2202 \text{ h} / 3 \text{ Mitarbeiter} = 28,52 \text{ €/h}$$

#### Berechnung des Stundensatzes für 2010/2011

Da zum Jahresbeginn 2010 die Angleichung der Besoldung im gehobenen Dienst von 92,5 % West auf 100 % Westgehalt erfolgte und zum 01. März eine Lohnerhöhung um 1,2 %, kann der Stundensatz wie folgt ermittelt werden:

$$(28,52 \text{ €} \times 100/92,5) \times 1,012 = 31,20 \text{ €}$$

**Ergebnis: 32,- €/h**

### 1.3 Gehobener feuerwehrtechnischer Dienst - Brandschutzprüfer -

#### Berechnung des Stundensatzes für 2009

Es ergaben sich im Jahr 2009 insgesamt Personalkosten von

56.415,38 €

Tätigkeit der Querschnittsämter, Tätigkeit des Leiters der Feuerwehr, des Sekretariats und des Amtsleiters. Kosten für Arbeitsbekleidung, Weiterbildung usw. werden mit einem Zuschlag von 10 % erfasst. Es ergibt sich daher ein Betrag von 56.415,38 € x 1,10 = 62.059,92 €

Der Beamte leistet eine Jahresarbeitszeit von 1680 Jahresstunden (52 Jahreswochen - 6 Wochen Urlaub- 4 Wochen für Krankheit, Fortbildung, Feiertage).

Es ergibt sich somit ein Stundensatz für das Jahr 2009 von

62.059,92 € / 1680 h = 36,94 €/h

#### Berechnung des Stundensatzes für 2010/2011

Da zum Jahresbeginn 2010 die Angleichung der Besoldung im gehobenen Dienst von 92,5 % West auf 100 % Westgehalt erfolgte und zum 01. März eine Lohnerhöhung um 1,2 %, kann der Stundensatz wie folgt ermittelt werden:

$(36,94 \text{ €} \times 100/92,5) \times 1,012 = 40,41 \text{ €}$

**Ergebnis: 41,- €/h**

### 1.3 Angehöriger der Freiwilligen Feuerwehr

Vereinfachend wird für den Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr ein Kostensatz in Höhe von 50 % des Stundensatzes für einen Beamten des mittleren feuerwehrtechnischen Dienstes vorgeschlagen.

Hierin sind sämtliche Kosten, wie

- Aufwandsentschädigung
- Reinigung / Verschleiß von Einsatzbekleidung
- Einsatzstellenverpflegung
- Lohnkostenersatz für Arbeitgeber usw.

pauschal enthalten.

**Vorschlag:**        12,50 €/h

## 2. Stundensätze der Fahrzeugtechnik

### Freiwillige Feuerwehr Spechthausen

Aktueller Fahrzeugbestand: 1 Fahrzeug Barkas

Das Fahrzeug soll 2011 ersetzt werden durch ein Neufahrzeug in Eigenkonstruktion. Zur Beschaffung sind 50.000,- € veranschlagt. Das Fahrzeug wird durch Mitarbeiter der Berufsfeuerwehr geplant und umgebaut. Der anteilige Arbeitsaufwand hierfür wird mit 150 h und somit 3750,- € veranschlagt.

Anschaffungskosten Fahrgestell und Ausrüstung: 50.000,- €

Personalkostenanteil Berufsfeuerwehr: 3.750,- €

Gesamtkosten: 53.750,- €

Angenommene Lebensdauer: 15 Jahre

Kalkulatorischer Zinssatz: 5 %

Jährliche Gebäudekosten: Bauunterhaltung 1.000,- €  
Heizung, Strom, Wasser 1.500,- €

Gesamtkosten Gebäude 2.500,- €

Abschreibungen für das Gebäude entfallen

Jährliche Einsatzstunden des Fahrzeuges: 15 h/a

Betriebskostenanteil pro Einsatzstunde: 15,- € für Kraftstoff

Abschreibungen KFZ 3.583,33 €

Kalk. Zinsen KFZ 1.343,75 €

KFZ-Versicherung 300,00 €

Gebäudekosten 2.500,00 €

Gesamtkosten 7.727,08 €

Jährliche Einsatzstunden 15 h/a

7.727,08 € / 15 h = 515,14 €/h

Betriebskosten 15,- €/h

**Stundensatz des Fahrzeuges KLF Spechthausen: 530,14 €/h**

## Freiwillige Feuerwehr Siedlung

Aktueller Fahrzeugbestand: 1 Tanklöschfahrzeug TLF 20/40  
1 Mannschaftstransporter

TLF Anschaffungskosten 214.598,12 €  
Abschreibungszeitraum 20 Jahre

Mannschaftstransporter Anschaffungskosten 20.358,38 €  
Abschreibungszeitraum (Gebrauchtfahrzeug) 12 Jahre

Jährliche Gebäudekosten:	Bauunterhaltung	900,- €
	Heizung, Strom, Wasser	5.000,- €
	Abschreibungen	5.799,96 €
<hr/>		
Gesamtkosten Gebäude		11.699,96 €

Die Gesamtkosten Gebäude werden auf 2 Fahrzeuge bzw. Stellplätze gleichmäßig verteilt

Jährl. Einsatzstunden der Fahrzeuges: TLF 20/40 45 h/a  
Betriebskostenanteil pro Einsatzstunde: 25,- € für Kraftstoff

Jährl. Einsatzstunden des Fahrzeuges: MTW: 25 h/a  
Betriebskostenanteil pro Einsatzstunde: 15,- € für Kraftstoff

	<b>TLF 20/40</b>	<b>MTW</b>
Abschreibungen KFZ	10.729,91	1.696,53
Kalk. Zinsen KFZ	5.364,95	508,96
KFZ-Versicherung	340,84	755,74
<u>Anteilige Gebäudekosten</u>	<u>5.849,98</u>	<u>5.849,98</u>
Gesamtkosten	22.285,68	8.811,21
Einsatzstunden	45 h/a	25 h/a
Kosten pro Stunde	495,24 €/h	352,45 €/h
Betriebskosten	25,- €/h	15,- €/h
Stundensatz	<b>520,24 €/h</b>	<b>367,45 €/h</b>

## Freiwillige Feuerwehr Tornow

Aktueller Fahrzeugbestand: 1 Löschfahrzeug LF 10/6  
1 Mannschaftstransporter

LF Anschaffungskosten 151.179,95 €  
Abschreibungszeitraum 20 Jahre

Mannschaftstransporter Anschaffungskosten 13.500 €  
Abschreibungszeitraum (Neufahrzeug) 15 Jahre

Jährliche Gebäudekosten: Bauunterhaltung 800,- €  
Heizung, Strom, Wasser 2.500,- €  
Abschreibungen 2.658,44 €  

---

Gesamtkosten Gebäude 5.958,44 €

Die Gesamtkosten Gebäude werden auf 2 Fahrzeuge bzw. Stellplätze gleichmäßig verteilt

Jährl. Einsatzstunden der Fahrzeuges: LF 10/6 25 h/a  
Betriebskostenanteil pro Einsatzstunde: 25,- € für Kraftstoff

Jährl. Einsatzstunden des Fahrzeuges: MTW: 15 h/a  
Betriebskostenanteil pro Einsatzstunde: 15,- € für Kraftstoff

	<b>LF 10/6</b>	<b>MTW</b>
Abschreibungen KFZ	7.559,-	900,-
Kalk. Zinsen KFZ	3.779,50	337,50
KFZ-Versicherung	314,49	543,58
Anteilige Gebäudekosten	2.979,22	2.979,22
<hr/>		
Gesamtkosten	14.632,21	4.760,30
Einsatzstunden	25 h/a	15 h/a
Kosten pro Stunde	585,29 €/h	317,35 €/h
Betriebskosten	25,- €/h	15,- €/h
Stundensatz	<b>610,29 €/h</b>	<b>332,35 €/h</b>

## Freiwillige Feuerwehr Sommerfelde

Aktueller Fahrzeugbestand: 1 Tragkraftspritzenfahrzeug  
(TSF-W)

1 Mannschaftstransporter

TSF-W Anschaffungskosten (nur Eigenanteil) 30.274,46 €  
Abschreibungszeitraum 20 Jahre

Mannschaftstransporter Anschaffungskosten 17.600 €  
Abschreibungszeitraum (Neufahrzeug) 15 Jahre

Jährliche Gebäudekosten:	Bauunterhaltung	1.000,- €
	Heizung, Strom, Wasser	2.800,- €
	Abschreibungen	3.713,44 €
<hr/>		
Gesamtkosten Gebäude		7.513,44 €

Die Gesamtkosten Gebäude werden auf 2 Fahrzeuge bzw. Stellplätze gleichmäßig verteilt

Jährl. Einsatzstunden der Fahrzeuges: TSF-W 25 h/a  
Betriebskostenanteil pro Einsatzstunde: 25,- € für Kraftstoff

Jährl. Einsatzstunden des Fahrzeuges: MTW: 15 h/a  
Betriebskostenanteil pro Einsatzstunde: 15,- € für Kraftstoff

	<b>TSF-W</b>	<b>MTW</b>
Abschreibungen KFZ	1.513,72	1173,33
Kalk. Zinsen KFZ	756,86	440,-
KFZ-Versicherung	314,51	560,10
Anteilige Gebäudekosten	3.756,72	3.756,72
<hr/>		
Gesamtkosten	6.341,81	5.930,15
Einsatzstunden	25 h/a	15 h/a
Kosten pro Stunde	253,67 €/h	395,34 €/h
Betriebskosten	25,- €/h	15,- €/h
Stundensatz	<b>278,67 €/h</b>	<b>410,34 €/h</b>

## Freiwillige Feuerwehr Eberswalde

Aktueller Fahrzeugbestand:                    1 Löschfahrzeug LF 20/16  
    1 Löschfahrzeug LF-16 Kats  
    1 Mannschaftstransporter

LF 20/16 Anschaffungskosten	215.250,87 €
Abschreibungszeitraum	20 Jahre
Mannschaftstransporter Anschaffungskosten	29.351,23 €
Abschreibungszeitraum (Gebrauchtfahrzeug)	12 Jahre
Löschfahrzeug LF-16 Kats Anschaffungskosten	0 € (Landkreis)

Zu den Gebäudekosten: Das Gerätehaus wird neu gebaut und verfügt über 4 Stellplätze. Der Eigenanteil der Finanzierung beträgt 390.208,- €. Abschreibung erfolgt über 50 Jahre.

Jährliche Gebäudekosten:

Bauunterhaltung (Neubau)	500,- €
Heizung, Strom, Wasser	8.000,- €
Abschreibungen	7.804,16 €
Kalk. Zinsen Gerätehaus	9.755,20 €
<hr/> Gesamtkosten Gebäude	<hr/> 26.059,36 €

Die Gesamtkosten Gebäude werden auf 4 Stellplätze gleichmäßig verteilt. Ein Stellplatz ist derzeit unbesetzt. Diese Kosten werden nicht einberechnet.

Jährl. Einsatzstunden der Fahrzeuges:	LF 20/16	45 h/a
Betriebskostenanteil pro Einsatzstunde:	25,- €	für Kraftstoff

Jährl. Einsatzstunden des Fahrzeuges:	MTW:	40 h/a
Betriebskostenanteil pro Einsatzstunde:	15,- €	für Kraftstoff

Jährliche Einsatzstunden des Fahrzeuges:	LF-16 Kats	40 h/a
Betriebskostenanteil pro Einsatzstunde:	25,- €	für Kraftstoff

	<b>LF 20/16</b>	<b>MTW</b>	<b>LF-16 Kats</b>
Abschreibungen KFZ	10.762,54	2.445,94	0
Kalk. Zinsen KFZ	5.381,27	733,78	0
KFZ-Versicherung	314,49	792,87	0
Anteilige Gebäudekosten	6.514,84	6.514,84	6.514,84
<hr/>			
Gesamtkosten	22.973,14	10.487,43	6.514,84
Einsatzstunden	45 h/a	40 h/a	40 h/a
Kosten pro Stunde €/h	510,51	262,19	162,87 €/h
Betriebskosten	25,- €/h	15 €/h	25 €/h
Stundensatz	<b>535,51 €/h</b>	<b>277,19</b>	<b>187,87 €/h</b>

## Erläuterungen zur Aufteilung der Kosten der Hauptfeuerwache

Diese Aufteilung ist notwendig zur Ermittlung und Verteilung der anteiligen Gebäudekosten auf die Fahrzeuge der Berufsfeuerwehr und der Freiwilligen Feuerwehr Finow.

In der Hauptfeuerwache sind weite Bereiche, insgesamt 47,91 % der Gebäudeflächen untervermietet an

- den Landkreis Barnim, SG Bevölkerungsschutz
- die Rettungsdienst Landkreis Barnim GmbH
- den Landkreis Barnim, Integrierte Regionalleitstelle Nordost

Für diese Mietflächen werden von den Mietern neben der Miete anteilige Bewirtschaftungskosten d.h. für Heizung, Strom, Wasser gezahlt.

Heizung, Strom, Wasser                      Jahreskosten                      72.000,- €/a  
Anteil der Stadt =  $72.000,- \times 52,09 / 100 = 37.504,80 \text{ €/a}$

➤ Heiz., Strom, Wasser, Stadtanteil (52,09 %)	37.504,80 €/a
➤ Unterhaltung, Bau und Wartung (Stadt)	75.000,00 €/a
➤ Anteilige kalkulatorische Zinsen Gebäude	24.427,27 €/a
➤ Kalkulatorische Zinsen des Grundstücks	2.728,48 €/a
➤ <u>Anteilige Gebäudeabschreibung</u>	<u>14.680,57 €/a</u>
Anzusetzende Gesamtkosten pro Jahr	154.341,12 €

Diese Gesamtkosten pro Jahr werden zwischen den Nutzern Freiwillige Feuerwehr und Berufsfeuerwehr aufgeteilt. Hierbei wird die unterschiedliche Nutzungsintensität entsprechend dem Verhältnis der Einsätze zwischen Berufsfeuerwehr und Freiwilliger Feuerwehr Finow wie folgt berücksichtigt:

Berufsfeuerwehr:	90 % der Kosten:	138.907,01 €
FFW Finow:	10 % der Kosten:	<u>15.434,11 €</u>
		154.341,12 €

Der Anteil der FFW Finow wird gleichmäßig auf 3 Stellplätze verteilt. Es ergibt sich somit pro Stellplatz ein Betrag von

$$15.434,11\text{€} / 3 = 5.144,70 \text{ €}$$

Der Anteil der Berufsfeuerwehr in Höhe von 138.907,01 € wird wiederum entsprechend der Einsatzhäufigkeit der Fahrzeuge aufgeteilt:

90 % auf die Fahrzeuge des Löschzuges (ELW, LF 16/12, DLK, TLF ), 10 % auf den restlichen Fuhrpark.

Es ergeben sich somit für die vier Fahrzeuge des Löschzuges folgende anteilige Kosten:

$$138.907,01 \text{ €} \times 0,90 = 125.016,31 \text{ €}$$

Übrig verbleibt der Anteil von

$$138.907,01 \text{ €} \times 0,10 = 13.890,70 \text{ €}$$

Dieser Anteil wird gleichmäßig auf die verbleibenden 9 Stellplätze umgelegt.

$$13.890,70 \text{ €} / 9 = 1.543,41 \text{ € pro Stellplatz}$$

Der Anteil der Kosten für die Fahrzeuge des Löschzuges in Höhe von 125.016,31 € wird innerhalb dieser Gruppe wie folgt aufgeteilt:

LF 16/12	50 %	=	62.508,16 €
DLK	20 %	=	25.003,26 €
TLF	20 %	=	25.003,26 €
ELW	10 %	=	<u>12.501,63 €</u>
			125.016,31 €

Diese Umlegung berücksichtigt die unterschiedliche Einsatzhäufigkeit, Einsatzdauer und Personalbelegung der mit den Fahrzeugen abgeleisteten Einsätze.

**Zusammenfassung:**

FFW Finow: 5.144,70 € je Stellplatz

BF allgemein: 1.543,41 € je Stellplatz

LF 16/12	62.508,16 €
DLK	25.003,26 €
TLF	25.003,26 €
ELW	12.501,63 €

## Freiwillige Feuerwehr Finow

Aktueller Fahrzeugbestand: 1 Löschfahrzeug HLF 20/16  
 1 Löschfahrzeug SW 2000  
 1 Mannschaftstransporter

HLF 20/16 Anschaffungskosten (Eigenanteil)	137.562,61€
Abschreibungszeitraum	20 Jahre
Mannschaftstransporter Anschaffungskosten	31.303,16 €
Abschreibungszeitraum (Gebrauchtfahrzeug)	12 Jahre
Löschfahrzeug SW 2000 Anschaffungskosten	0 € (Landkreis)
Unterhalt Landkreis	

Jährl. Einsatzstunden der Fahrzeuges:	HLF 20/16	45 Stunden
Betriebskostenanteil pro Einsatzstunde:		25,- €

Jährl. Einsatzstunden des Fahrzeuges:	MTW:	40 Stunden
Betriebskostenanteil pro Einsatzstunde:		15,- €

Jährliche Einsatzstunden des Fahrzeuges:	SW 2000	40 Stunden
Betriebskostenanteil pro Einsatzstunde:		25,- €

	<b>HLF 20/16</b>	<b>MTW</b>	<b>SW 2000</b>
Abschreibungen KFZ	6.878,13	2.608,60	0
Kalk. Zinsen KFZ	3.439,07	782,58	0
KFZ-Versicherung	314,49	792,87	0
<u>Anteilige Gebäudekosten</u>	<u>5.144,70</u>	<u>5.144,70</u>	<u>5.144,70</u>
Gesamtkosten	15.776,39	9.328,75	5.144,70
Einsatzstunden	45 h/a	40 h/a	40 h/a
Kosten pro Stunde €/h	350,59	233,22	128,62 €/h
Betriebskosten	25,- €/h	15 €/h	25 €/h
Stundensatz	<b>375,59 €/h</b>	<b>248,22 €/h</b>	<b>153,62 €/h</b>

## Fahrzeuge der Berufsfeuerwehr

LF 16/12 Anschaffungskosten	211.311,12 €
Abschreibungszeitraum	20 Jahre
DLK Anschaffungskosten	430.000,00 €
Abschreibungszeitraum	20 Jahre
TLF 16/45 Anschaffungskosten	175.000,00 €
Abschreibungszeitraum	20 Jahre
ELW Anschaffungskosten	21.541,52 €
Abschreibungszeitraum (Gebrauchtfahrzeug)	12 Jahre
Kdw BMW Anschaffungskosten	17.571,77 €
Abschreibungszeitraum	15 Jahre
Kdw Chevrolet Anschaffungskosten	32.696,87 €
Abschreibungszeitraum	15 Jahre
Transporter Anschaffungskosten	18.000,- €
Abschreibungszeitraum	15 Jahre
GW Atemschutz	0 €
Landkreisfahrzeug	
GW Gefahrgut	0 €
Landkreisfahrzeug	
Ölsperrenanhänger	0 €
Landkreisfahrzeug	
Anhänger mit Boot Anschaffungskosten	4.800,00 €
Abschreibungszeitraum	8 Jahre
Ölseparatoranhänger	0 €
Landkreisfahrzeug	
Pulverlöschanhänger Anschaffungskosten	5.000,00 €
Abschreibungszeitraum	15 Jahre
Schaummittelanhänger Anschaffungskosten	5.000,00 €
Abschreibungszeitraum	15 Jahre
(Pulverlösch- und Schaummittelanhänger zusammen auf einem Stellplatz)	

	<b>LF 16/12</b>	<b>DLK</b>	<b>TLF 16/45</b>
Abschreibungen KFZ	10.565,56	21.500,00	8.750,00
Kalk. Zinsen KFZ	5.282,78	10.750,00	4.375,00
KFZ-Versicherung	362,11	314,51	314,51
Anteilige Gebäudekosten	62.508,16	25.003,26	25.003,26
<b>Gesamtkosten</b>	<b>78.718,61</b>	<b>57.567,77</b>	<b>38.442,77</b>
Einsatzstunden	700 h/a	350 h/a	300 h/a
Kosten pro Stunde €/h	112,46	164,48	128,14 €/h
Betriebskosten	25,- €/h	25 €/h	25 €/h
<b>Stundensatz</b>	<b>137,46 €/h</b>	<b>189,48 €/h</b>	<b>153,14 €/h</b>

	<b>ELW</b>	<b>Kdw BMW</b>	<b>Kdw Chev.</b>
Abschreibungen KFZ	1.795,13	1.171,45	2.179,79
Kalk. Zinsen KFZ	538,54	439,29	817,42
KFZ-Versicherung	792,87	944,84	1.236,50
Anteilige Gebäudekosten	12.501,63	1.543,41	1.543,41
<b>Gesamtkosten</b>	<b>15.628,17</b>	<b>4.098,99</b>	<b>5777,12</b>
Einsatzstunden	400 h/a	300 h/a	350 h/a
Kosten pro Stunde €/h	39,07	13,66	16,51
Betriebskosten	15,- €/h	15 €/h	15 €/h
<b>Stundensatz</b>	<b>54,07 €/h</b>	<b>28,66 €/h</b>	<b>31,51 €/h</b>

	<b>Transporter</b>	<b>GW-AS</b>	<b>GW-G</b>
Abschreibungen KFZ	1.200,00	0	0
Kalk. Zinsen KFZ	450,00	0	0
KFZ-Versicherung	459,09	0	0
Anteilige Gebäudekosten	1.543,41	1.543,41	1.543,41
<b>Gesamtkosten</b>	<b>3.652,50</b>	<b>1.543,41</b>	<b>1.543,41</b>
Einsatzstunden	45 h/a	25 h/a	15 h/a
Kosten pro Stunde €/h	81,17	61,74	102,89
Betriebskosten	15,- €/h	25,- €/h	25,- €/h
<b>Stundensatz</b>	<b>96,17 €/h</b>	<b>86,74 €/h</b>	<b>127,89 €/h</b>

	<b>AH Ölsperre</b>	<b>AH Boot</b>	<b>Ölsep.</b>
Abschreibungen KFZ	0	600,00	0
Kalk. Zinsen KFZ	0	120,00	0
KFZ-Versicherung	0	0	0
Anteilige Gebäudekosten	1.543,41	1.543,41	1.543,41
<b>Gesamtkosten</b>	<b>1.543,41</b>	<b>2.263,41</b>	<b>1.543,41</b>
Einsatzstunden	30 h/a	40 h/a	30 h/a
Kosten pro Stunde €/h	51,45	56,58	51,45
Betriebskosten	1,- €/h	5,- €/h	1,- €/h
<b>Stundensatz</b>	<b>52,45 €/h</b>	<b>61,58 €/h</b>	<b>52,45 €/h</b>

	<b>AH Pulver</b>	<b>AH Schaum</b>
Abschreibungen KFZ	333,33	333,33
Kalk. Zinsen KFZ	125,00	125,00
Kfz-Versicherung	0	0
Anteilige Gebäudekosten	771,71	771,71
<b>Gesamtkosten</b>	<b>1.230,04</b>	<b>1.230,04</b>
Einsatzstunden	15 h/a	20 h/a
Kosten pro Stunde €/h	82,00	61,50
Betriebskosten	1,- €/h	1,- €/h
<b>Stundensatz</b>	<b>83,00 €/h</b>	<b>62,50 €/h</b>

## Übersicht über die Berechnungsergebnisse (€/h)

### Berufsfeuerwehr

LF 16/12	DLK	TLF	ELW	Kdw BMW	KDW Chev.	Transp.
137,46	189,48	153,14	54,07	28,66	31,51	96,17

GW-AS	GW-G	AH Ölsp.	AH Boot	AH Ölsep.	AH Pulver
86,74	127,89	52,45	61,58	52,45	83,00

### AH Schaum

62,50

### FW Spechthausen

KLF  
530,14

### FFW Siedlung

TLF 20/40      MTW  
520,24      367,45

### FFW Tornow

LF 10/6      MTW  
610,29      332,35

### FFW Sommerfelde

TSF-W      MTW  
278,67      410,34

### FFW Eberswalde

LF 20/16      LF 16-Kats      MTW  
535,51      187,87      277,19

### FFW Finow

HLF 20/16      SW 2000      MTW  
375,59      153,62      248,22

### **3. Regelmäßige Verbrauchsstoffe**

#### **3.1 Ölbindemittel**

Ölbindemittel kommt regelmäßig fast nach jedem Verkehrsunfall in unterschiedlichen Mengen zur Aufnahme von Motoröl und Kühlwasser zum Einsatz.

Der Verbrauch an Ölbindemittel wird durch den Einsatzleiter festgehalten und durch den Verbrauch an Säcken bzw. Abschätzung des Füllungsgrades eines Sackes ermittelt.

Ölbindemittel kostet im Einkauf ca. 20,- € pro Sack (20 kg) und somit cirka 1 € pro kg.

Die Entsorgungskosten über eine Sonderabfalltonne können mit 50 Cent pro kg angesetzt werden.

Es ergibt sich somit ein Gesamtpreis von 1,50 Euro pro kg, der sich aus den Beschaffungskosten (1 € pro kg) sowie den Entsorgungskosten (50 Cent pro kg) zusammensetzt.

Preis für Ölbindemittel: 1,50 € / kg

#### **3.2 Schaummittel**

Schaummittel ist ein Zusatz zum Löschmittel, der bei Bränden bestimmter Arten zum Einsatz kommt wie z.B. Brände von Dieselkraftstoff und Benzin oder bei Deponiebränden zum besseren Eindringen des Löschmittels.

Der Einkaufspreis beträgt cirka 1,50 € pro Liter und kann ohne weitere Aufschläge so weitergegeben werden.

Preis für Schaummittel: 1,50 € / Liter

### **4. Erläuterungen zur endgültigen Festlegung der Fahrzeugsätze in der Satzung**

4.1 Die Stundensätze wurden zur Vereinfachung alle auf den nächsten Euro aufgerundet.

4.2 Bei den Fahrzeugsätzen gibt es teilweise Gründe, von den Berechnungen abweichende Sätze festzulegen.

#### Anmerkungen zur Preisfestlegung bei den Löschfahrzeugen

Das fast immer bei kostenersatzpflichtigen Einsätzen eingesetzte Fahrzeug ist das Löschfahrzeug LF 16/12 der Berufsfeuerwehr. Der Stundensatz für dieses Fahrzeug wurde mit 137,46 €/h ermittelt.

Demgegenüber werden die Löschfahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr bei Kostenersatzpflichtigen Einsätzen äußerst selten eingesetzt. In einem solchen Fall würden in einem Kostenersatzbescheid mehrere Fahrzeuge ähnlichen oder gleichen Typs mit sehr unterschiedlichen Stundensätzen berechnet werden. Für den Bürger wäre dies kaum nachvollziehbar.

Es wird daher vorgeschlagen, den Kostensatz des am meisten eingesetzten Fahrzeuges LF 16/12 der Berufsfeuerwehr auf 145,- €/h zu erhöhen und dann für alle großen Löschfahrzeuge (über 7,5 Tonnen zulässiges Gesamtgewicht) festzusetzen.

Die Sätze der großen Löschfahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr werden somit von ca. 500,- €/h auf 145,- €/h gesenkt. Praktisch ist diese Absenkung aber kaum von Bedeutung, da diese Fahrzeuge äußerst selten zur Berechnung kommen.

Gleichzeitig wird vorgeschlagen, eine Klassifizierung in eine Kategorie „Löschfahrzeuge bis 7,5 Tonnen zulässiges Gesamtgewicht“ und eine Kategorie „Löschfahrzeuge über 7,5 Tonnen zulässiges Gesamtgewicht“ einzufügen.

Die Feuerwehr verfügt in Spechthausen und in Sommerfelde über zwei kleinere Löschfahrzeuge (Berechneter Stundensatz 534,- €/h und 279,- €/h), bei denen eine Vergleichbarkeit hinsichtlich des Einsatzwertes mit den großen Löschfahrzeugen nicht gegeben ist. Für diese beiden Fahrzeuge wurde daher der Stundensatz mit 125,- €/h vorgeschlagen, also 20,- € weniger als die Großfahrzeuge.

Mit der Einführung dieser Gewichtsklassen für Löschfahrzeuge ist auch die Aufführung der einzelnen Fahrzeuge in der Satzung nicht mehr notwendig. Bei künftigen Ersatzbeschaffungen ist das Fahrzeug somit automatisch in der Satzung enthalten.

#### Festlegung bei den Kommandowagen

Für die beiden Kommandowagen (Pkw) wurde der höhere Preis für beide Fahrzeuge angesetzt (32,- € /h)

#### Festlegung bei den Mannschaftstransportfahrzeugen

Die Kosten für die Mannschaftstransportfahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr wurden im Bereich von 278,- €/h bis zu 410,- €/h ermittelt.

Diese Fahrzeuge sind äußerlich identisch mit dem Einsatzleitwagen der Berufsfeuerwehr, dessen Kosten mit 55,- €/h ermittelt wurden.

Es wird daher vorgeschlagen, den Stundensatz für die Mannschaftstransportfahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr auf die Höhe der Kosten des Einsatzleitwagens festzulegen.

Dieser Preis erscheint auch im Vergleich zu den Löschfahrzeugen angemessen.